

VdZ-Branchenforum am 22. Juni in Berlin unter dem Motto „Building New Energy“

Berlin, den 24.05.2022. Die Wirtschaftsvereinigung Gebäude und Energie VdZ lädt am 22. Juni 2022 unter dem Motto „Building New Energy“ zum Branchenforum nach Berlin ein. Bei dem eintägigen Branchenevent beleuchtet die VdZ den Ist-Stand der Energiewende im Gebäudesektor und legt den Fokus auf die daraus entstehenden Herausforderungen der kommenden Jahre.

„Die Herausforderungen an Politik, Gesellschaft, Gesamtwirtschaft und damit insbesondere an die SHK-Branche wachsen rasant. Die SHK-Branche hat ihre Stärke in den letzten Jahren mehrfach unter Beweis gestellt. Jetzt geht es darum, gemeinsam auf eine der Schlüsselfragen der Zukunft, die zügige Umsetzbarkeit der Transformation der Energieversorgung, Antworten zu finden, sagt **Dr. Michael Pietsch**, Präsident der VdZ.

Das diesjährige Programm beleuchtet am Vormittag die großen politischen Weichenstellungen der Gegenwart. Der Schwerpunkt liegt auf dem Austausch mit politischen Entscheidungsträgern zu Energiepolitik, Klimazielen und rechtlichen Rahmenbedingungen. U.a. werden **Dr. Rolf Böisinger**, Staatssekretär Bundesbauministeriums, und **Jens Spahn**, als stellvertretender Fraktionsvorsitzender CDU/CSU zuständig für die Bereiche Wirtschaft, Klima und Energie, über baupolitischen Vorhaben und die Energiepolitik im Gebäudesektor sprechen.

Im Anschluss an die **Keynotes** werden Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Institutionen und Verbänden im **Panel** Gebäude und Energie über die Frage diskutieren, welche konkreten Maßnahmen zur Erreichung der Klimaneutralität 2045 existieren und notwendig sind.

Das Vormittagsprogramm wird zusätzlich als Livestream angeboten und dadurch der Austausch mit einem breiten Publikum ermöglicht.

Der Fokus des Nachmittags liegt auf der gemeinsamen Erarbeitung von Ideen und Lösungsansätzen zur Zukunft der Gebäudetechnik. Hier haben die Teilnehmer die Möglichkeit, an einem von insgesamt vier **Workshops** teilzunehmen. Diskutiert wird über:

- Nachhaltige Realität und ein zukunftsfähiges Branchenimage
- Smarte Vernetzung und Intelligente Gebäudetechnik
- Absolute Wohnfreude und gesundes Wohnen
- Nachwuchs für die Branche (digitaler Workshop)

Um Zusendung eines Belegexemplares wird gebeten.

Pressekontakt:

Stefanie Bresgott, Referentin Kommunikation
VdZ – Wirtschaftsvereinigung Gebäude und Energie e.V.
Oranienburger Straße 3, 10178 Berlin

T +49 30 2787 4408-22, F +49 30 2787 4408-9
E presse@vdzev.de
www.vdzev.de, www.intelligent-heizen.info



Im Anschluss an die Workshops beleuchten Rednerinnen und Redner den Technologiewandel in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft und diskutieren im **Quick-Talk** über Innovation als gemeinsamer Treiber der Vergangenheit und Herausforderung der Gegenwart.

Nach langer Veranstaltungspause steht der Austausch gemäß dem VdZ-Motto „Wir vernetzen die Branche“ im Mittelpunkt des Branchenforums. Vor beeindruckender Industriekulisse des ehemaligen AEG-Geländes trifft sich die Gebäudetechnikbranche, um im Anschluss an die zukunftsweisenden Diskussionen des Tages bei einem lockeren Abendempfang die Gesprächsfäden wieder aufzugreifen und Themen zu vertiefen.

Die Teilnahme am VdZ-Branchenforum ist kostenfrei. **Anmeldungen** über <https://www.vdzev.de/branche/branchenforum/>.

Weitere Informationen

[Programm des VdZ-Branchenforums](#)

[Visual Branchenforum](#)

[Pressefoto Dr. Michael Pietsch](#)

[Logo VdZ](#)

[Zum Livestream](#)

[Anmeldung](#)

VdZ – Wirtschaftsvereinigung Gebäude und Energie e.V.

Die VdZ setzt sich für eine nachhaltige und energieeffiziente Gebäudetechnik ein. Die Mitglieder stellen Techniken und Maßnahmen für die wirtschaftliche, energetische Modernisierung von Gebäuden bereit und leisten so einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Energie- und Klimaziele. Der Branchenverband vertritt die Interessen der dreistufigen Wertschöpfungskette der Gebäude und Energietechnik: Industrie, Großhandel und Installationsgewerbe. Dazu zählen 50.100 Unternehmen mit 535.000 Beschäftigten und einem Branchenumsatz von 64,4 Milliarden Euro. Das Kürzel VdZ bezieht sich auf den Ursprungsnamen „Vereinigung der deutschen Zentralheizungswirtschaft“. Der Verband existiert bereits seit 1963 und ist seit 1967 einer der Träger der Weltleitmesse ISH in Frankfurt.

Um Zusendung eines Belegexemplares wird gebeten.

Pressekontakt:

Stefanie Bresgott, Referentin Kommunikation

VdZ – Wirtschaftsvereinigung Gebäude und Energie e.V.

Oranienburger Straße 3, 10178 Berlin

T +49 30 2787 4408-22, F +49 30 2787 4408-9

E presse@vdzev.de

www.vdzev.de, www.intelligent-heizen.info